

Daß das Weib sich nicht beklage

von Robert Burns

Notizen / Anmerkungen

- 1 Daß das Weib sich nicht beklage
- 2 Ueber Unbeständigkeit;
- 3 Daß die Männer wankend werden
- 4 In der Liebe, mit der Zeit.
- 5 Blickt umher in der Natur:
- 6 Alles ew'ger Wechsel nur,
- 7 Muß der Mann in dieser Spur
- 8 Nicht auch gehen? Seid gescheidt!

- 9 Seht Ihr Wind und Wolken gehen?
- 10 Ebb' und Fluth im ew'gen Meer?
- 11 Sterne auf- und untergehen
- 12 Und der Tage flüchtig Heer
- 13 Weißhalb soll der arme Mann
- 14 Kämpfen gegen ew'gen Plan?
- 15 Sei er treu, so lang' er kann –
- 16 Ihr könnt selber ja nicht mehr! –

Das Gedicht „[Daß das Weib sich nicht beklage](#)“ von [Robert Burns](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Robert Burns	Titel	„Daß das Weib sich nicht beklage“
Verse	16	Wörter	85
Strophen	2		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
